

In wenigen Tagen erscheint die Ausgabe 32 von
evolve – Magazin für Bewusstsein und Kultur mit dem Schwerpunkt

DER MARKT – EIN MYTHOS VERLIERT SEINE KRAFT

Frankfurt/Niederursel, 05. November 2021

Irgendwie glauben wir alle an ihn. In den gängigen ökonomischen Austauschformen folgen wir dem Markt. Der Markt lenkt uns. Er lenkt die Menschen, die Natur, unsere Beziehungen, unsere Zukunft. Sein Versprechen ist materieller Wohlstand, Wirtschaftswachstum, Beherrschung der Natur, die Versachlichung der Mitwelt. Doch der Glaube an die Allmacht und Unfehlbarkeit des Marktes wird gerade brüchig. Gewaltige soziale, ökologische und kommunikative Krisen zeigen seine Grenzen. Was danach kommt, liegt an uns, an unserer Vorstellungskraft.

In seinem Leitartikel [Die Magie des Marktes und wie wir uns aus ihrem Bann befreien](#) geht Herausgeber Thomas Steininger der Frage nach, was diese Allmacht des Marktes bedeutet und wie wir sie durchschauen können. Wie können wir uns daraus befreien und gemeinsam neu über unsere Gesellschaft und Wirtschaft nachdenken und ins Gespräch kommen?

Der Ökonom **Walter Ötsch** erklärt die Entstehungsgeschichte des Mythos des Marktes und wie daraus alle Lebensbereiche ökonomisiert wurden. Das hat seiner Ansicht nach zu einem Verlust der politischen Fantasie geführt. **Silja Graupe** von der Cusanus Hochschule für Gesellschaftsgestaltung setzt bei der Fantasie an und sucht nach Wegen, unsere Kräfte der Imagination freizusetzen, so dass wir uns eine andere Form des Wirtschaftens überhaupt vorstellen können. Eine visionäre Kraft erfüllt auch die Wirtschaftswissenschaftlerin **Kate Raworth**, die mit ihrem Ansatz der Donut-Ökonomie weltbekannt wurde.

Weitere Beiträge in der neuen *evolve* sind von dem Ökonom und Dramatiker **Tim Jackson**, der den Mythos des endlosen Wirtschaftswachstums kritisiert, von **Tyson Yunkaporta**, der aus der indigenen Tradition der Aborigines stammt und das Indigenous Knowledge Systems Lab gegründet hat, von der Token-Expertin **Angela Kreitenweis** sowie von **Elizabeth Debold**, **Mike Kauschke**, **Nadja Rosmann** und anderen.

Einen genaueren Einblick in *evolve* 32 geben das [Inhaltsverzeichnis](#), und das [Editorial](#) sowie ein Auszug aus dem Leitartikel [Die Magie des Marktes und wie wir uns aus ihrem Bann befreien](#).

Diese Ausgabe sind mit den wunderschönen und zum Nachdenken anregenden Werken der Künstlerin Susan Stockwell gestaltet. Die Frage nach unserer Identität, nach der Geschichte und den vielschichtigen Verbindungen durch Handel, Reisen und globaler Wirtschaft stehen im Vordergrund ihrer Arbeiten und sie lässt sich dabei von verschiedenen Materialien inspirieren und führen, wie Gummischläuchen, elektronischen Bauteilen, Landkarten oder Geldscheinen. Es sind Symbole, die auch unsere ökonomischen Beziehungen widerspiegeln und in ihren Arbeiten reflektiert sie über Geschlechterfragen, Kolonialismus und Konsum.

Gerne senden wir Ihnen kostenlos ein **Rezensionsexemplar** zu. Bitte bestellen Sie es [hier](#) und wenden Sie sich an [Martina Etemadieh](#) wenn Sie **einen Artikel veröffentlichen möchten**.

Hintergrundtext:

evolve – Magazin für Bewusstsein und Kultur erscheint seit Januar 2014 viermal jährlich und möchte Impulse für die Entwicklung von Bewusstsein und Kultur geben.

evolve sieht eine Antwort auf die ökologische, soziale und spirituelle Krise unserer Zeit in einer **neuen, transsäkularen Kultur** – einer Kultur, die den Geist der Aufklärung, den Respekt für die Vielfalt der menschlichen Kulturen mit einem neuen Sinn für spirituelle Tiefe, für die Natur, die **Einheit und Verbundenheit** zusammenbringt. Es geht um kein fixes Bild einer Welt von morgen, eher um ein **Aufspüren und Nachsinnen**, wie im offenen Dialog aus unterschiedlichen Sichtweisen immer wieder komplexere und integralere Antworten entstehen.

Jede Ausgabe von *evolve* hat ein **Schwerpunktthema**, dem sie sich in engagierten und tiefgreifenden Interviews und Artikeln nähert. Führende Forscher, Quer- und Vordenkerinnen, Aktivisten und Künstlerinnen kommen zu Wort. Es gibt **fortlaufende Rubriken** zu Gender, Gen Y, eine Deutschlandkolumne, Inspirationen aus der Kunst, aktuelle Nachrichten, Buch- und Filmtipps. Gestalterisch bestimmt wird *evolve* seit Ausgabe 7 von den Werken jeweils eines Künstlers, die mit den Texten so in einen Dialog gebracht werden, dass sich zwischen Text und Kunst neue Räume des Verstehens öffnen können.

Die **Redaktion** von *evolve* besteht neben **Dr. Thomas Steininger** aus der Kulturanthropologin **Dr. Nadja Rosmann**, dem Journalisten **Mike Kauschke** und der Entwicklungspsychologin und Genderexpertin **Dr. Elizabeth Debold**.

evolve erscheint viermal jährlich in einer Auflage von 5.000. Die aktuelle Ausgabe ist ab dem 12. November in Deutschland, Österreich und der Schweiz an allen Flughafen- und Bahnioskiosken für 9 Euro erhältlich sowie online unter www.evolve-magazin.de. Ausgabe 33 erscheint am 28. Januar 2022.

Pressekontakt und Bestellung Rezensionsexemplar:

Martina Etemadieh, martina.etemadieh@evolve-magazin.de, www.evolve-magazin.de

Das Magazin:

evolve - Magazin für Bewusstsein und Kultur. Herausgeber Dr. Thomas Steininger. Erscheinungsweise vierteljährlich, Auflage 5.000, Umfang 96 Seiten, Einzelheft-Preis 9 Euro. Mehr Infos unter www.evolve-magazin.de und kontakt@evolve-magazin.de